

## Zauber der Walpurgisnacht hautnah

Stiber-Fähnlein lädt am 30. April in den Fischer-Garten ein: Sagen, Märchen, Musik, Tanz, vielleicht ein Drache

**Sulzbach-Rosenberg.** (rlö) Roman-tisch soll's werden, ein bisserl gespenstisch und verhext dazu: Am Montag, 30. April, lädt die Historische Gruppe Stiber-Fähnlein die Bevölkerung zur einer buchstäblich „sagenumwobenen“ Rosenberger Walpurnacht in den Biergarten des Café Fischer ein. Wie zu Walpurgis üblich, werden Hexen ihr Unwesen treiben und die Sagen rund um den Schlossberg zu neuem Leben erwachen.

Die ereignisreiche „Rosenberger Walpurnacht“ startet um 20 Uhr (Eintritt frei) mit spannenden Sagen aus der Zeit der Entstehung der Herzogstadt. Die Märchenerzählerin Tanja

Weiß wird sie auf ihre unverwechselbare publikumsnahe Weise interpretieren. Auch Sepp Lösch schlüpft ins Erzählergewand.

### Das Geigerpumperl

Die wohl populärste Schlossberg-Sage ist die vom Geigerpumperl, die von einem wandernden Schustergesellen und Straßenmusikanten berichtet, der auf der Suche nach einem angeblich im Burgberg verborgenen Schatz in den unterirdischen Klüften für immer verloren geht.

In jeder Osternacht hört man ihn aus dem Schlossberg heraus wehklagen und „pumpern“ – wovon die

Höhle „Geigerpumperl“ am Südfuß des Bergmassivs auch ihren Namen hat. Die „Geigerpumperl“-Sage wird bei der „Walpurnacht“ in einem szenischen Spiel dargestellt. Dabei soll dem Vernehmen nach auch der fürchterliche Schlossberg-Drache ich Erscheinung treten.

Was gibt es sonst noch zu erleben bei der „Walpurnacht“ im Fischer-Garten? Nun, neben weiteren Sagen und Märchen aus der Schönwerth-Sammlung unter anderem einen Hexentanz ums Feuer, allerlei Magie und Zauberwerk, zur Stärkung Eintopf und deftige Wurstbrotzeiten, dazu historische Musik, teils von der

Gruppe „Lusamendtleyn“, teils vom „Mittelalter-DJ“ gemixt. Den Abschluss bilden nach Überwindung aller finsternen Mächte eine fröhlicher Tanz um einen geschmückten „Maien“ und nächtliches Feuerspektakel.

### Jubiläumsveranstaltung

Das „Stiber-Fähnlein“ bietet im 20. Jahr seines Bestehens mit der Rosenberger Walper- und Sagennacht also eine weitere Jubiläumsveranstaltung an und hofft auf reges Interesse der Öffentlichkeit. Und einmal ehrlich: Wer würde sich nicht gern in der Walpurnacht ein wenig verzaubern lassen?

## Leistungsfähigkeit klar bewiesen

Familienmesse „Kompas“ öffnet am Dultplatz – Großes Programm am Wochenende

**Sulzbach-Rosenberg.** Das Motto hat sich nicht geändert: „Global denken, regional handeln“, so lautet auch heuer die Maxime, die proSu-Ro-Chef Kurt von Klénck ausgab. Bei der Eröffnung der Familienmesse „Kompas“ am Freitag zeichneten sich schon ab, dass die einheimischen Dienstleister aus Handel, Handwerk und Gewerbe sich nicht zu verstecken brauchen – sie prägen das Bild vieler leistungsfähiger Branchen.

Sie können den Dultplatz notfalls auch komplett füllen, die Anbieter aus der Herzogstadt und Umgebung: 6000 Quadratmeter Ausstellungsfläche insgesamt warten am Wochenende auf die Besucher.

Bürgermeister Michael Göth bilanzierte nach der erfolgreichen Handwerkermesse im März nun schon die zweite Veranstaltung dieser Art innerhalb von vier Wochen in der Herzogstadt. Er dankte dem Wirtschafts- und Kulturforum, hier stellvertretend



Die Prominenz gab sich ein Stelldichein bei der Eröffnung der Messe am Freitagnachmittag.

Bilder: nsd (2)

Kurt von Klénck und Walter Heldrich, für Vorbereitung und Organisation. „Sechzig Aussteller aus Dienstleistung, Handel, Handwerk und Gewer-

be, Vereinen und Organisationen, ein umfangreiches kulinarisches und musikalisches Rahmenprogramm sowie weitere Attraktionen an allen Messetagen versprechen ein Zusammenkommen von Messebesuchern und Ausstellern!“, freute sich das Stadtoberhaupt.

und Familienmesse „aus der Region für die Region“ entwickle sich zu einem echten Markenzeichen, das sich zu besuchen lohne.

proSu-Ro-Vorsitzender Kurt von Klénck versicherte, die Geschäftswelt nehme die Gelegenheit dankbar wahr, ihre Leistungsfähigkeit einer breiten Öffentlichkeit zu beweisen. „Jeder Euro an Kaufkraft, der hier bleibt, stärkt unsere Region!“, rief er die Messebesucher zu verantwortlichem regionalem Handeln auf.

Die Messe ist Samstag und Sonntag ab 10 Uhr geöffnet, am Abend bzw. Nachmittag warten musikalische Schmankerln auf die Besucher, ebenso Modenschauen und vieles andere. Ein Besuch lohnt sich!



Er sah ein echtes Markenzeichen entstehen: Landrat Richard Reisinger bei der Messe-Eröffnung.

Für die Aussteller, aber auch die Stadt sei es beste Werbung für den leistungsfähigen Dienstleistungs- und Wirtschaftsstandort Sulzbach-Rosenberg.

„Drei Tage zeigt die 'Kompas-Nadel' auf Sulzbach-Rosenberg!“, freute sich Landrat Richard Reisinger. Auch ihn faszinierte das Miteinander von Familie, Unterhaltung, Information und Dienstleistung auf dem Dultplatz. Diese Informations-, Verkaufs-

Drei Tage zeigt die „Kompas“-Nadel auf Sulzbach-Rosenberg!  
Landrat Richard Reisinger

### Parteien

#### CSU diskutiert und wählt Delegierte

**Sulzbach-Rosenberg.** Der CSU-Ortsverband Sulzbach-Rosenberg lädt seine Mitglieder ein zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 26. April, um 19 Uhr 30 in das Hotel-Restaurant Sportpark. Neben einem ausführlichen Bericht des Vorsitzenden und 2. Bürgermeisters Günter Koller steht eine Mitgliederdiskussion sowie die Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten in die besondere Kreisvertreterversammlung zur Bundestagswahl sowie in die Stimmkreisversammlung zur Landtags- und Bezirkstagswahl auf der Tagesordnung.

## Spielerisch fördern und erziehen

Schulvorbereitende Einrichtung in Dieselstraße lädt am 28. April zum Frühlingsfest

**Sulzbach-Rosenberg.** (ge) Sie steht allen offen und stellt sich auch gerne vor: Am nächsten Samstag, 28. April, veranstaltet die Schulvorbereitende Einrichtung (SVE), angesiedelt am Sonderpädagogischen Förderzentrum in Krötensee, von 9.30 bis 13 Uhr ihr Frühlingsfest, verbunden mit einem Tag der offenen Tür. Die Bevölkerung ist eingeladen.

### Riesen-Angebot

Das Organisatoren-Team hat sich eine Menge ausgedacht: Button-Maschine, Schminken, ein Geschicklichkeitsparcours, Kasperltheater, Sackhüpfen, Bonbonschleuder, Blechdosenwerfen und vieles mehr locken die Kinder und ihre Eltern aufs Ge-

lände. Der Elternbeirat bewirbt die Gäste.

Die SVE möchte diesen Tag gerne nutzen, um sich der Öffentlichkeit zu präsentieren. Betreut werden in Sulzbach-Rosenberg Kinder von drei bis sechs Jahren, die Sprachprobleme oder eine verzögerte körperliche, soziale und emotionale Entwicklung aufweisen.

Es geht hier um Laut- und Satzbildung, Sprachverständnis, Wortschatz, aber auch um die Wahrnehmung über die Sinne, um die Motorik, Merkfähigkeit, Konzentration und Ausdauer sowie den sozialen Bereich. All das wird spielerisch verpackt, mit Musik und Bewegung, Spaß und Spannung. Auch die El-

ternarbeit ist ein wichtiger Bestandteil dabei.

In Gruppen bis zu zwölf Kindern kümmern sich Heilpädagogische Förderlehrer, Erzieher und Sprachheillehrer auf Wunsch auch ganztags bis 15.30 Uhr um ihre Schützlinge.

### Störungsfreie Laufbahn

Die SVE schafft durch ihre Arbeit die Voraussetzungen für eine möglichst störungsfreie Schullaufbahn, entweder in der Regelschule oder in einer Diagnose- und Förderklasse. Die Beförderung erfolgt in der Regel durch Kleinbusse – am Tag des Frühlingsfestes allerdings nicht, hier kommen die Kinder mit ihren Erziehungsbe-rechtigten.

### Stadtrat

#### Grafmühlstraße und Gebühren

**Sulzbach-Rosenberg.** Im großen Saal des Rathauses tagt am Dienstag, 24. April, um 16 Uhr der Stadtrat. Die interessierte Bevölkerung ist dazu eingeladen.

Tagesordnungspunkte: Gestaltung des Schlackenberges; Rekonstruktion und Instandsetzung der ehemaligen Synagoge – Baukostenaufstellung; Neubenennung von Verbandsräten für die Verbandsversammlung der Sparkasse, SPD-Stadtratsfraktion, Nachrücker für Michael Göth; Vorübergehende Änderung bei den Ausschussbesetzungen der Fraktion der FWU; Neufassung der Geschäftsordnung des Stadtrates (Zuständigkeitsregelungen Personalausschuss und 1. Bürgermeister); Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung; Bau eines Gehweges entlang der Erzhofstraße; Genehmigung von Sitzungsniederschriften; erstmalige endgültige Herstellung der Grafmühlstraße im Bereich zwischen den Einmündungen Melmelstraße und Breslaustraße; Bekanntgaben: Inklusion, Krötensee-Mittelschule und Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der 55. Stadtratssitzung vom 27. März sowie Ergebnisse des Wettbewerbs „Jugend musiziert“; Anfragen und Anträge.

### Vereine

#### Königsschießen bei „Immergrün“

**Sulzbach-Rosenberg.** Der Schützenverein „Immergrün“ Sieben-eichen lädt zum Königsschießen ein. Schießzeiten sind heute und am Samstag, 28. April, jeweils von 19 bis 20.30 Uhr sowie am Sonntag, 29. April, von 9 bis 11 Uhr.

### Polizeibericht

#### Handtaschenräuber bald festgenommen

**Sulzbach-Rosenberg.** (ge) Nach einem versuchten Raubüberfall nahmen in den Nachmittagsstunden des Freitags Polizeibeamte einen dringend Tatverdächtigen fest.

Gegen 10.15 Uhr war eine 66-jährige, in Sulzbach-Rosenberg wohnhafte Frau mit ihrem Fahrrad auf dem Marktplatz unterwegs. Unvermittelt trat ein zunächst unbekannter Mann an sie heran und versuchte ihr die Handtasche zu entreißen. Die Frau konnte dies jedoch verhindern und schrie laut um Hilfe. Daraufhin flüchtete der Täter. Die Frau blieb unverletzt.

Kurze Zeit später verhafteten Polizeibeamte einen Tatverdächtigen in Tatortnähe. Der 21-jährige, wohnsitzlose Mann befindet sich derzeit in Polizeigewahrsam. Die Kripo Amberg bittet Zeugen des Vorfalles sich unter der Rufnummer 09621/890-0 zu melden.

#### Aufgefahren: Frau leicht verletzt

**Sulzbach-Rosenberg.** (gw) Am Donnerstag fuhr eine Frau gegen 17 Uhr auf der Hofgartenstraße stadtauswärts. Sie wollte nach links abbiegen, musste aber verkehrsbedingt anhalten.

Die Fahrerin eines nachfolgenden VW-Eos bemerkte das zu spät und fuhr auf den Golf. Dessen Fahrerin verletzte sich leicht. Polizeibeamte schätzten den Schaden auf insgesamt ca. 5000 Euro.